Vielseitiger Lebensraum

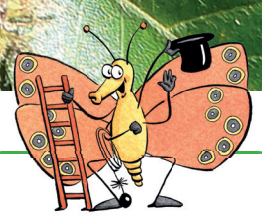
Wir Rotbuchen sind einfach die Besten. Deshalb hat man uns hier im Monschauer Land als Hecken gepflanzt. Unsere Äste wachsen so dicht, dass sich dazwischen jede Menge Laub und Pflanzenreste sammeln. Wenn sie verrotten, düngen sie den Boden. Das unterstützt die Kräuter und Gräser, die im Schutz unseres Heckenkörpers wachsen. Unsere Nordseite ist nicht ganz so beliebt und dem Schatten unseres Laubes sind nur wenige Arten gewachsen. Der Sauerklee ist so einer. Der kommt sehr gut mit wenig Licht aus.

Der Buchfink ernährt sich im Winter von den herabgefallenen Bucheckern.

Der Schornsteinfeger saugt Nektar aus einer Kratzdistel, die im Krautsaum der Hecken wächst.

Auf unserer Sonnenseite herrscht dagegen ein buntes Treiben: Ein üppiger Krautsaum mit Gräsern, Kräutern und Blumen bietet Kleintieren wie Schnecken, Spinnen und Insekten Nahrung und Lebensraum. Auch der Schornsteinfeger ist hier oft zu finden. Er saugt als Schmetterling an den Blüten, während seine Raupen lieber Gräser fressen. Die sind allerdings nur nachts unterwegs. Tagsüber ist es zu gefährlich. Da pickt im Sommer der Buchfink alles, was er an Kleingetier finden kann, vom Boden auf. Im Winter, wenn nichts mehr kreucht und fleucht, decken wir Rotbuchen dem bunten Vogel den Tisch: Ohne unsere leckeren Bucheckern käme er nicht durch die kalte Jahreszeit.

Hallo Kinder!



Ich bin der Schornsteinfeger. So nennt man mich. Ist auch viel besser als mein lateinischer Name: Aphantopus hyperantus. Das kann sich ja keiner merken! Ich lebe in der Gegend von Eicherscheid und ich freue mich, Euch auf Eurer Wanderung über den Flurheckenweg zu begleiten. Da erzähle ich Euch ein bisschen über die Hecken. Die sind nämlich was ganz Besonderes und in Eicherscheid gibt es ganz viele und ganz alte davon. Kommt vorbei – das macht Spaß. Es gibt sieben Stationen, da warte ich auf Euch.

Pädagogisches Begleitmaterial für Lehrer und Begleiter von Klassen und Kindergruppen (ca. 8-12 Jahre) steht unter www.rursee.de zum Download bereit.

17 Flurheckenweg Eicherscheid
7,8 km · ca. 2 Stunden

P Ortszentrum Eicherscheid, Kirchplatz
oder Bachstraße, Sportplatz

Linie 83
Haltestelle Eicherscheid, Ehrenmal

Weg komplett asphaltiert, jedoch kürzere Steigungen bis zu 10 %
Detaillierte Informationen zur Beschaffenheit des Rundweges erhalten Sie unter www.rursee.de

Rursee-Touristik GmbH
Seeufer 3 · 52152 Simmerath-Rurberg
Tel. +49 (0) 2473 93770
info@rursee.de · www.rursee.de

Eine spannende Geo-Caching-Tour steht zum Download bereit unter www.geocaching.com

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

StädteRegion Aachen

Der Flurheckenweg Eicherscheid

führt Sie auf 7,8 Kilometern durch die einzigartige Heckenlandschaft und zeigt Ihnen Besonderheiten am Wegesrand

Auf den Spuren der Flurhecken

Das Monschauer Land ist berühmt für seine einzigartigen Hecken. Neben den meterhohen Haushecken sind auch die knorrigen Flurhecken sehr eindrucksvoll. Beide Formen lassen sich hier in Eicherscheid wunderbar anschauen.

Neben den über 70 Hausschutzhecken im Ort ist die Flurheckenlandschaft rund um das Dorf besonders beeindruckend. Über 100 Kilometer ziehen sich die teilweise jahrhundertealten Rotbuchenhecken über die Fluren.

Folgen Sie einfach dem beschilderten Rundweg, erleben Sie die Schönheit der Landschaft und lassen Sie sich an den sieben Infostationen etwas über die Besonderheit der Eicherscheider Hecken erzählen. Genießen Sie am Eifel-Blick die Aussicht über das Rurtal und rasten Sie an einem der Ruheplätze unterwegs. Selbstverständlich barrierefrei: Der komplette Weg ist asphaltiert, jedoch sind im Verlauf kürzere Steigungen von bis zu 10 % zu überwinden.